

## ZUR AUSSTELLUNG

Der Dichter Stefan George wurde vor 150 Jahren geboren. Sein Werk und sein Umfeld faszinieren bis heute: seine Sprachmacht, die großen ästhetischen und philosophischen Kontroversen, die facettenreiche Haltung zum 1. Weltkrieg und später zum Nationalsozialismus. Zu erfahren ist viel über Charaktere, Emotionen und persönliche Spannungen. Auch der Eros spielt eine bedeutende, mitunter überschätzte Rolle.

Die Ausstellung zeigt in 22 Vitrinen Bücher, Handzettel, Briefe, Manuskripte, Kalligrafien, Objekte, Illustrationen und Fotos. Von George selbst sind alle Erstausgaben seiner Werke versammelt. Zu entdecken sind Anna Schellenberg aus Mannheim mit ihren Schriften gegen die Frauenemanzipation, Typoskripte von Norbert von Hellingrath, ein Kinderbuch Friedrich Gundolfs für die Wolfskehl-Kinder, sämtliche Georgeana aus dem Weiss'schen Verlag in Heidelberg, das Manuskript von Rudolf Fahrners Vorlesung von 1934 und vieles mehr.

### ÖFFNUNGSZEITEN DER AUSSTELLUNG

**Mo.-Fr. 11.30-17 Uhr, Sa. 11.30-15 Uhr**

Öffentliche Führungen durch die Ausstellung nach Bekanntmachung oder Vereinbarung

Eintritt: 4,- €, ermäßigt 3,- €

CITY OF  
LITERATURE  
HEIDELBERG

GEORGE 150

Veranstaltungen im  
Stefan-George-Jahr 2018

# „WER JE DIE FLAMME UMSCHRICT ..“ STEFAN GEORGE IM KREIS SEINER HEIDELBERGER TRABANTEN

ZUR ERINNERUNG  
AN DEN 150. GEBURTSTAG  
DES DICHTERS

2. Juli bis  
26. September 2018  
Museum Haus Cajeth

[www.cityofliterature.de](http://www.cityofliterature.de)



Heidelberg

## EINLADUNG

Der **Oberbürgermeister der Stadt Heidelberg** lädt herzlich ein zur

ERÖFFNUNG DER  
AUSSTELLUNG

„WER JE DIE  
FLAMME  
UMSCHRICT ..“

STEFAN GEORGE IM KREIS SEINER  
HEIDELBERGER TRABANTEN

am

FREITAG, 29. JUNI 2018

um

19 UHR

in das

MUSEUM HAUS CAJETH

GRUSSWORT

**Dr. Joachim Gerner**, Bürgermeister für Familie,  
Soziales und Kultur der Stadt Heidelberg

EINFÜHRUNG

**Prof. Dr. Wulf D. von Lucius:**  
"Stefan George und die Bücher"

KONZEPTION DER AUSSTELLUNG

**Thomas Hatry**, Antiquar  
**Hans-Martin Mumm**, Vorsitzender des Heidelberger  
Geschichtsvereins, Stadtrat

Für einen Gebärdendolmetscher kontaktieren Sie bitte im Vorfeld  
das **Kulturamt**: 06221 58-33000

## VORTRAGSREIHE STEFAN GEORGE 1868-2018

Ort: Hörsaal 15 der Neuen Universität &  
Friedrich Ebert-Gedenkstätte

Zeit: Donnerstag, 18.15-19.45 Uhr

### **Theodor Haubach und Emil Henk. Zwei Georgeaner im Widerstand gegen Hitler** – Hans-Martin Mumm

Do. 14.6., Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

### **Artur Sommer – Nationalökonom, George-Anhänger und „Retter in Uniform“** – Dr. Beate Kosmala

Do. 21.6., Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

### **Wilhelm Fraenger und Wolfgang Frommel – eine Freundschaft, die in Heidelberg begann**

Dr. Susanne Himmelheber

Do. 28.6., Hörsaal 15 der Neuen Universität

### **Persönliche Anmerkungen zum George-Kreis in Heidelberg** – Michael Buselmeier

Do. 5.7., Hörsaal 15 der Neuen Universität

### **150. Geburtstag Stefan Georges**

Gedichtlesung mit dem Schauspieler Andreas Seifert  
vom Theater und Orchester Heidelberg und

Einführung durch Prof. Dr. Roland Reuß

Do. 12.7., Friedrich-Ebert-Gedenkstätte

### **Stefan Georges Geheimes Deutschland und Neues Reich** – Prof. Dr. Helmuth Kiesel

Do. 19.7., Hörsaal 15 der Neuen Universität

Veranstalter: Germanistisches Seminar der Universität Heidelberg  
in Kooperation mit der UNESCO City of Literature Heidelberg

## STADTGESCHICHTE IM GEHEN

### **Stefan George und sein Kreis**

Führungen mit Michael Buselmeier und  
Hans-Martin Mumm

Insgesamt drei Touren zu Stefan Georges Stätten in  
Heidelberg und denen seiner Anhänger und Kritiker.

Die Termine im Überblick:

**So. 10.6.**, 11 Uhr: Schlossberg und Wolfsbrunnenweg.

Treffpunkt: Parkplatz am Klingentor

**So. 17.6.**, 11 Uhr: Altstadt.

Treffpunkt am Literaturzelt auf dem Universitätsplatz

**So. 24.6.**, 11 Uhr: Westadt.

Treffpunkt am Wilhelmsplatz

Anmeldung nicht erforderlich, Teilnahme jeweils 5,-€.

Veranstalter: Heidelberger Geschichtsverein in Kooperation mit der  
UNESCO City of Literature Heidelberg



## BUCHPRÄSENTATION

### **„Und was ihr heut nicht leben könnt wird nie“**

**Stefan George. Dichter und Prophet**

**Ästhetizismus, Kulturkritik, Charisma und kulti-  
sche Lebensform** – Jürgen Egyptien

Fr. 22.6., 20 Uhr

artes liberales – universitas, Mittelbadgasse 7

Eine Veranstaltung der artes liberales – universitas



## GESPRÄCHSKONZERT

### **Das Buch der hängenden Gärten oder: die öffentliche Einsamkeit der Neuen Musik am Beispiel von Arnold Schönberg und Stefan George**

Matinee zum 150. Geburtstag von Stefan George  
(1868–1933)

Neben Schönbergs op.15 interpretieren **Triuke van  
der Poel**, früher lange Sängerin in der SCHOLA  
HEIDELBERG, und der Pianist **J. Marc Reichow** auch  
George-Vertonungen anderer Wiener Komponisten:  
Lieder von Anton Webern und Theodor W. Adorno,  
Schüler Alban Bergs, aber auch von Conrad Ansoerge,  
jenem Liszt-Schüler, Pianisten und Komponisten,  
dessen frühe George-Vertonungen Auslöser von  
Schönbergs folgenreichem Interesse an dem  
zeitgenössischen Dichter waren.

Vortrag: Dr. Albrecht Dümling (Berlin)

So. 1.7., 11 Uhr. Tickets 20,-/15,-/10,-€

BETRIEBSWERK Heidelberg, Am Bahnbetriebswerk 5

Veranstalter: Klangforum Heidelberg e.V. in Kooperation mit der  
UNESCO City of Literature Heidelberg

K L A N G F O R U M  
h e i d e l b e r g

## FESTVORTRAG

### **Auf den Spuren des geheimen Deutschland. Ste- fan George in Heidelberg** – Thomas Karlauf

So. 8.7., 11.15–12.45 Uhr

Alte Aula der Universität, Grabengasse 1

Veranstalter: Germanistisches Seminar in Kooperation mit der  
UNESCO City of Literature Heidelberg.

Organisatorische Hilfe: Institut für Textkritik e. V.